Presse-Information

Bosch trennt sich vom Bereich Private Netze

12.01.2000 PI 2672 01.2000 ZÖW/ku

STUTTGART – Bosch hat sich am 11. Januar 2000 mit dem amerikanischen Finanzinvestor Kohlberg Kravis Robert & Co L.P. (KKR), New York, über den Verkauf des Produktbereichs Private Netze geeinigt. Danach wird KKR das weltweite Bosch-Geschäft auf dem Gebiet Private Netze übernehmen; ausgenommen ist der Bereich Versicherungsdienstleistungen. Betroffen vom Verkauf, der noch unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Kartellbehörden steht, werden rund 9000 Mitarbeiter an den Entwicklungs- und Fertigungsstandorten Frankfurt am Main, Limburg, Salzgitter, Montceau-les-Mines (Frankreich) sowie den in- und ausländischen Verkaufsniederlassungen sein.

Vor wenigen Wochen hatte Bosch bereits die Übernahme des Produktbereichs Öffentliche Netze durch die Marconi p.l.c., London, angekündigt sowie mit der Siemens AG, München, eine Absichtserklärung zur Geschäftsübertragung seines Produktbereichs Endgeräte unterzeichnet. Das Unternehmen zieht sich aus den Arbeitsgebieten Fertigung und Projektierung nachrichtentechnischer Geräte und Anlagen zurück. Die verbleibenden drei Produktbereiche Breitbandnetze, Raumfahrttechnik und Sicherheitstechnik sollen weitergeführt werden.